

## Datensicherung in SchILD

Das Programm bietet eine Möglichkeit zur Sicherung der SchILD-Daten (i.d.R. heißt diese Datei schild2000n.mdb) an. Hierin sind alle schulspezifischen Daten der Schüler, Lehrer und Erziehungsberechtigten sowie ggf. der Ausbildungs- und Praktikumsbetriebe enthalten.

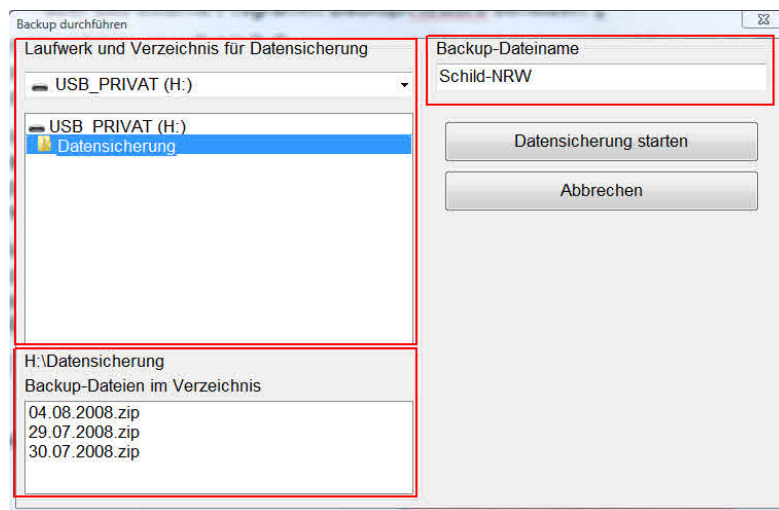
*Mit diesem Programmpunkt werden die eigenen Reports (reports.mdb bzw. die Dateien im Ordner SchILD-Reports) sowie die diversen ini-Dateien mit bedeutsamen Programmeinstellungen nicht gesichert! Hierzu können Sie aber das externe Programm SchILDBackup/Restore benutzen.*

Beim Hochfahren des SchILD-Programms wird täglich beim ersten Mal eine Aufforderung zur Datensicherung eingeblendet. Mit „Ja“ starten Sie und mit „Nein“ überspringen Sie diese Datensicherung. (Diese Einstellung können Sie ändern: -> Extras -> Programm-Einstellungen -> im Fenster Programm-Optionen -> Karte Globale Einstellungen -> neben "Datensicherung" -> Auswahl mit Listenknopf: Bei Programmstart / bei Programmende / gar nicht)

Diese Datensicherung können Sie auch während der Arbeit mit SchILD unter -> Extras -> Datensicherung starten. Dies ist insbesondere dann sinnvoll, wenn Sie sensible Arbeiten wie gruppenweise Änderungen an den Daten vornehmen wollen. Vor den Versetzungen werden Sie standardmäßig gefragt, ob Sie zuvor (mit diesem Programmteil) die Daten sichern wollen.

Im linken oberen Teil des Fensters „Backup durchführen“ wählen Sie den Speicherort Ihrer Datenbank. Dies sollte sinnvollerweise ein Stick sein, der dann sicher (wegen Brand- und Diebstahlgefahr weit weg vom PC) gelagert wird.

Im unteren Teil des Fensters wird angezeigt, welche ZIP-Dateien (also wahrscheinlich frühere Sicherungsdateien) bereits in diesem Ordner sind. So soll vermieden werden, dass versehentlich eine bereits vorhandene Datei durch Vergabe des gleichen Namens für eine neue Sicherungsdatei überschrieben wird.



Im Feld rechts oben wird als Backup-Dateiname „SchILD-NRW“ vorgegeben. Diesen Dateinamen sollten Sie auf jeden Fall entweder ändern oder mit dem Datum (ohne Punkte) hinter SchILD-NRW ergänzen, da Sie sonst Gefahr laufen, eine frühere Sicherungsdatei zu überschreiben. Wählen Sie stattdessen einen anderen eindeutigen Dateinamen, z.B. das Datum. So können Sie sich drei Sicherungsdateien anlegen wie beim erwähnten SchILDBackup/Restore-Modul und jeweils die vom Datum älteren löschen.

Wenn all dies richtig eingestellt ist, können Sie die Sicherung Ihrer SchILD-Daten über „Datensicherung starten“ beginnen.

## Wiederherstellung der so gesicherten Daten

Die so gesicherten Daten können Sie im „Fall des Falles“ mit einem externen Programm wieder entpacken und automatisch an die Speicherstelle kopieren. Hierzu muss SchILD selbst unbedingt beendet sein, da Sie die eine geöffnete Datei (*sofern nicht umbenannt: Schild200\_n.mdb*) nicht überschreiben können.

Die erforderliche Software können Sie – wenn nicht schon längst erledigt – unter <http://www.svws.nrw.de/index.php?id=schildnrw> -> Tools-Installation herunterladen und automatisch als Ergänzung zur Aktuellen Basisinstallation und zu den SchILD-Updates installieren.

Der Aufruf des Tools erfolgt über -> Start -> Programme -> SchILD-NRW -> Werkzeuge -> Daten-Wiederherstellung.

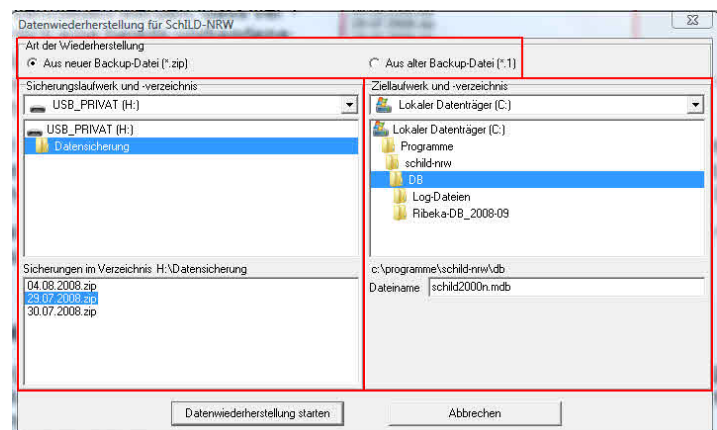
Zunächst wählen Sie im oberen Teil aus, ob es sich bei Ihrer Datensicherung um eine (heute übliche) Zip-Datei oder eine (bei älteren SchILD-Versionen noch übliche) \*1-Datei handelt.

Im linken Fenster suchen Sie dann das Laufwerk und den Ordner, in dem sich Ihre Sicherungsdatei befindet, und wählen die gewünschte Sicherungsdatei aus.

Die kleine Datei c.txt in Ihrer Dateisicherung gibt dem Programm den Hinweis, an welche Stelle und unter

welchem Namen die Datenbank-Datei wieder eingespielt werden soll. Dies sind die Angaben im rechten Teil des Fensters. Hier besteht somit i.d.R. kein Änderungsbedarf.

Mit -> Datenwiederherstellung starten beginnen Sie das Entpacken und Wiedereinspielen der Datenbank.



### Hinweise:

- Für die Sicherung der Datenbank sowie weiterer Dateien wie z.B. der eigenen Reports und wichtiger Programmeinstellungen (ini-Dateien) in einem Arbeitsgang sei auf das Programm BackupRestore hingewiesen. Hierzu gibt es in dieser Sammlung den Handzettel „Datensicherung mit Backup\_Restore“.  
([http://www.schildhilfen.de/handzettel/datensicherung\\_backup\\_restore.pdf](http://www.schildhilfen.de/handzettel/datensicherung_backup_restore.pdf))
- Diese Angaben beziehen sich auf SchILD Version 2.0.0.4 (snapshot) und die Tools-Version Stand 04.2012..  
Bedingt durch die Weiterentwicklungen von SchILD sind bei künftigen neueren Versionen Abweichungen im Arbeitsablauf und bei den einzelnen Auswahlfenstern möglich.